



MEIN FEG FREIWILLIGEN- DIENST

FSJ oder BFD im Bund Freier
evangelischer Gemeinden



FeGfreiwilligendienste



freiwilligendienste.feg.de



Wir sind ...

... rundum gut informiert. Stehen mit beiden Beinen auf dem Boden der statistischen Tatsachen. Und treffen immer und überall die logisch richtigen Entscheidungen.

Gott ist erfolgreich abgeschafft. Werte werden lieber in harter Währung gemessen. Und Ideale sind entweder Luxus oder die neueste Marketingstrategie. Deshalb genießen wir auch unser Leben so sehr. Jeder einzelne von uns. Allein. Bis dass der Tod uns scheidet. Von unserer Vernunft. Gott nimmt wie immer kein Blatt vor den Mund:

» Du bist zu Höherem geboren. Ich habe dich designt.

Für einen unvernünftigen Lebensstil. Voller Abenteuer. Kreativität. Und Romantik. Mit mir. Wenn du das willst. Willst du das?

Dann musst du dich mit Jesus beschäftigen!

Seinem außergewöhnlichen Lebensstil!

Seinen unverschämten Forderungen!

Und dem unerhörten Anspruch! Gottes Sohn!

Für dich gestorben, begraben und am dritten Tag auferstanden!

Nicht von dieser Welt eben!

Und dann musst du dich endlich wichtig nehmen!

Was du mit Jesus erreichen kannst!

Was du genau wie er von dir geben kannst!

Weil du wie Jesus viel mehr von dir erwartest!

Weil du dich nicht mehr zufrieden gibst.

Bis du alles in dieser Welt erreicht hast.

Das A-Z der FeG Freiwilligendienste



Anrechnung	der FSJ bzw. BFD-Zeit für ein Praktikum zum Erwerb der Fachhochschulreife nach dem schulischen Teil ist meist möglich. Dazu einen kurzen Brief mit einer Tätigkeitsbeschreibung und der Qualifikation der fachlichen Anleitung an die zuständige Stelle der Bezirksregierung. Nähere Infos bei den Bezirksregierungen.	
Bescheinigung	fürs FSJ gibt's im Büro bei Sigrid Höver. Für BFDler beim Bundesamt.	
Berufsschule	Ruhen der Berufsschulpflicht für Minderjährige wird vom Träger beantragt.	
Dienstzeiten	sind je nach Einsatzstelle unterschiedlich. Minderjährige dürfen max. 40 Std. arbeiten und haben Recht auf eine einstündige Pause. Zu Wochenendzeiten gelten die Regeln des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Die Einsatzstellen sind dazu verpflichtet dieses einzuhalten.	
Dienstfahrten	im eigenen Pkw oder in Einsatzstellenautos dürfen nur in schriftlicher Absprache mit der Einsatzstelle und nach Einweisung durchgeführt werden.	
Erstwohnsitz	bitte beim Bürgerbüro an dem Ort beantragen, wo du die meiste Zeit verbringst (also dort wo du wohnst, wenn du im Dienst bist)! Personalausweis mitbringen!	
Fahrtkosten	zum und vom Seminar werden erstattet (siehe Extrablatt!).	
Handynummern	dürfen von uns nicht weitergegeben werden. Tauscht gegenseitig eure Adressen im Seminar!	
Instagram	Wir sind auf Instagram: FeGFreiwilligendienste. Cool wäre, wenn wir ab und zu Fotos von euch bekommen, wo ihr im Einsatz seid. 😊	
Kindergeld	-anspruch besteht während des FSJ/BFD weiter. Die Bescheinigung über die Sachbezüge legen der Zusage bei.	
Krankenkasse	Wenn euch Medikamente oder Krankenhaustagegeld mehr als 2% eures Jahresbruttoeinkommens kosten, wird das von der Krankenkasse auf Antrag erstattet und ihr seid den Rest des Jahres von allen Zuzahlungen befreit! Also alle Belege aufbewahren! Anträge dazu gibt es persönlich bei eurer Krankenkasse. Einfach anrufen!	
Krankmeldung	umgehend bei der Einsatzstelle melden! Ärztliche Atteste sind ab dem dritten Fehltag erforderlich, bitte das Original der Einsatzstelle zukommen lassen und die Einsatzstelle soll dann die Krankmeldung zu Sigrid Höver ins Büro nach	



Witten schicken! Für Seminare muss das ärztliche Attest ab dem 1. Fehltag ausgestellt sein. Bitte direkt nach Witten schicken!

Konto	Falls noch nicht geschehen, bitten wir dich, umgehend ein Konto zu eröffnen und die Daten Sigrid zu melden!
Persönliche Unterstützung in Alltagsfragen, Bewerbungssachen, Auseinandersetzungen mit der Einsatzstelle, Krisen geben wir euch gerne! Ruft einfach an!	
Probezeit	beträgt drei Monate (für BFDler sechs Wochen) und wird automatisch beendet. In dieser Zeit findet die erste Praxisauswertung statt.
Quittungen	von An- und Ummeldungen, Bewerbungsmaterial, Berufskleidung, Fachbücher etc. können bei der Einkommensteuererklärung (auch Eurer Eltern) abgesetzt werden.
Reparaturen	die notwendig sind, bitte bei der jeweiligen Hauswirtschaft melden!
Rundfunkbeitrag	Pro Wohnung wird ein Beitrag gezahlt. Genaue Infos dazu findest du unter: www.rundfunkbeitrag.de . Sprich dich mit deinem Vermieter ab!
Seminare	sind im FSJ verpflichtende Arbeitszeit. Bitte erinnert eure Einsatzstellen jeweils an die Daten! Wer Seminare ohne Krankmeldung nicht besucht, bekommt keine abschließende Bescheinigung über das FSJ.
Sonderurlaub	für Vorstellungsgespräche/Immatrikulation etc. kann in Absprache mit der Einsatzstelle bis zu 3 Tagen erteilt werden.
Taschengeld	geht um den 20. eines Monats bei euch ein.
Urlaub	bitte in Absprache mit der Einsatzstelle nehmen. Der Urlaub beträgt bei einer 5-Tage-Woche für ein Jahr 26 Urlaubstage, für eine 6-Tage-Woche 30 Urlaubstage. (Sollte deine Arbeitszeit davon abweichen, findest du die Regelung in der Vereinbarung!) Bis Ende dieses Jahres sind schon 8 Tage drin.
Unfälle	während der Dienstzeit bitte in Einsatzstelle und im Büro der FeG Freiwilligendienste melden, denn...
Versicherungen	...laufen als Diensthaftpflicht/Unfallversicherung über den Träger BFeG, ebenso die Sozialleistungen. Private Elektrogeräte oder Wertsachen sind während der Seminare <i>nicht</i> über uns abgedeckt.
Vergünstigungen	aller Art sind mit dem gültigen FSJ/BFD-Ausweis möglich!
Zeugnisse	über eure praktische Arbeit können am Ende ausgestellt werden. Sprecht uns im Büro an!



Fahrtkostenerstattung

Die Fahrtkostenerstattung gilt ausschließlich für die An- und Abfahrt zu den Seminaren und zwar vom Einsatzort zum Seminarort und zum Einsatzort zurück (Ausnahme: Anreise zum Einführungsseminar von Zuhause aus, wenn der Starttermin deines Freiwilligenjahres gleich dem Beginn des Einführungsseminars ist.) und werden nur unter Berücksichtigung von folgenden Bedingungen erstattet:



Reise mit der Bahn:

Für die Fahrtkostenerstattung gibt es einen *Vordruck* (findest du als Download auf unserer Seite (freiwilligendienste.feg.de)). Dieser muss mit der *Originalfahrkarte* bis spätestens 14 Tage nach dem Seminar im Büro vorliegen. Ansonsten verfällt der Anspruch. Das Geld wird auf euer Konto überwiesen.

Alle FSJler, deren Einsatzstelle weniger als 100 km von Witten entfernt ist, nutzen den Regional- und Nahverkehr. Dazu zählen: IRE, RE, RB und S-Bahnen. Die Mehrkosten für Fahrten im ICE, IC oder EC werden nicht durch uns übernommen. Die Erstattung in voller Höhe erfolgt nur, wenn Du **rechtzeitig** (d.h. in der Regel gibt es die Sparpreise frühestens 3 Monate vor und spätestens 14 Tage vor Fahrtantritt) die Hin- und Rückfahrt **gleichzeitig** zu einem **Sparpreis** buchst. Es werden nur Fahrten in der 2. Klasse und nur der **günstigste** Preis (eventuell musst du dafür 1 oder 2 Mal mehr umsteigen) erstattet. Die Kosten für eine Sitzplatzreservierung oder Zuschläge am Schalter werden von uns nicht übernommen.

FSJler/BFDler, deren Einsatzstelle weiter als 100 km von Witten entfernt liegt, bekommen einen Zuschuss zur My Bahncard 25 von 50%. Und das läuft so...

Ihr kauft euch eigenständig kurz vor Beginn des Einführungsseminars eine Bahncard 25. Ein Formblatt, auf dem ihr den Antrag auf Zuschuss von uns beantragen könnt, liegt bei. Ihr bekommt gegen Kopie eurer (auch vorläufigen) My Bahncard den halben Betrag überwiesen. Für My Bahncard25-Inhaberinnen und Inhaber gelten die günstigsten Spartarife für die Fahrten zum Seminar und zurück.

Die Anreise zum Seminarort ist immer ab 16 Uhr, spätestens 18 Uhr. Abreise nach dem Seminar ist immer nach dem Frühstück, normalerweise ab 9.15 Uhr. Im Einzelfall auch früher. Zum BFD-Seminar für politische Bildung in Herdecke müsst ihr bis 13 Uhr anreisen, Abreise ist am letzten Tag um 12.30.

Autofahrer

Kilometergeld wird mit 30 Cent pro Kilometer erstattet. Höchstgrenze der Erstattung ist aber ein jeweiliges Sparticket der Deutschen Bahn (Bedingungen s.o.).

Autofahrer, die andere Freiwillige zum Seminar mitnehmen, erhalten pro mitfahrenden Freiwilligen ein Viertel des vergleichbaren Sparticketpreises der Deutschen Bahn.

Also dann ... gute Reise!